

FEUERWEHR WALLSEE



Jahresbericht 2020

Wir sind für Sie da! Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit.

Die Feuerwehr Wallsee - allzeit bereit



Menschenrettung aus der Donau



56 Einsätze

5 Brandeinsätze

3 Brandsicherheitswachen

48 Technische Einsätze

40 Ausbildungen

20 Übungen

20 Schulungen

214 Tätigkeiten

127 Instandhaltungsarbeiten

45 Verwaltungsarbeiten

15 Besprechungen, Versammlungen

27 Feuerwehrjugend

3083 Stunden Freizeit

www.feuerwehr-wallsee.at

Einsätze



21. Juni 2020

Menschenrettung Kraftwerk Wallsee

Aufgrund einer um Hilfe schreienden Person wurden am Sonntagabend 4 Feuerwehren zur Menschenrettung alarmiert – treibender Mensch im Unterwasser der Schleuse Wallsee. Durch das rasche Ausrücken konnte der Mann nach wenigen Minuten von der Besatzung vom A-Boot der FF Wallsee aus der Donau gezogen werden. Es wurde sofort am Boot noch mit der Reanimation begonnen und das Notarztteam von "Christophorus 15" übernahm die gerettete Person am Festland. Leider blieben alle Wiederbelebungsversuche ohne Erfolg und es konnte nur mehr der Tod festgestellt werden.



27. Juni 2020

B2 Fahrzeugbrand L88 Grubmühle

Glück im Unglück hatte ein junger Mann an der L88, Grubmühle. Als sein PKW zu brennen begann konnte er sich selbst aus dem Fahrzeug retten und es wurde sofort die Feuerwehr alarmiert. Durch das rasche Handeln der FF Wallsee und Sindelburg konnte der Brand, unter Einsatz von Atemschutzgeräten und Löschschaum, schnell gelöscht werden und es konnte Schlimmeres verhindert werden.



20. Juli 2020

LKW Bergung Fußballplatz

Bei einer Ziegellieferung für die Baustelle am Fußballplatz blieb ein LKW hängen und konnte weder nach vor noch zurück fahren.

Die Ziegel wurden mit dem Stapler entladen und anschließend konnte der Anhänger mit der Seilwinde von der Straße gezogen werden um die Fahrbahn wieder für den Verkehr frei zu machen.

Einsätze



12. Juli 2020
Menschenrettung Donaulände

Eine Frau machte am Sonntagabend mit ihrer Pflegekraft im Bereich der Schiffsanlegestelle in Wallsee mit dem Auto einen kurzen Halt. Als die Pflegekraft aus dem Auto gestiegen war, kam der PKW ins Rollen und fuhr in die Donau.

Die Frauen hatten Glück im Unglück. Ein Mann beobachtete den Unfall von der gegenüberliegenden Uferseite und setzte sofort die Rettungskette in Gang.

Dass unsere Feuerwehr „allzeit bereit“ ist zeigten unsere 2 Feuerwehrkameraden Adi und Stefan. Sie waren mit dem Privatboot auf der Donau unterwegs als die Alarmierung zur Menschenrettung bei der Donaulände einging. Sie fuhren sofort zum Einsatzort und wie sie das sinkende Auto in der Donau sahen, zögerten sie keine Sekunde und sprangen ins Wasser. Die Frau konnte so rasch aus dem Auto befreit werden und wurde ans Ufer gebracht.

Das Notarztteam und das Team vom Christophorus 15 übernahmen die weitere Versorgung und flogen die unterkühlte Frau ins Landeskrankenhaus Amstetten. Im Anschluss wurde das Fahrzeug von den Einsatztauchern der Tauchgruppe West gesichert und mittels der Seilwinde vom RLFA2000 der FF Wallsee aus dem Wasser gezogen.

Ein großes Dankeschön an dieser Stelle an unsere 2 Lebensretter Adi und Stefan. Sie waren zur richtigen Zeit am richtigen Ort und nur durch ihr schnelles und richtiges Handeln konnte die Frau den Unfall ohne weitere Folgeschäden überstehen.

Brandschutzinfo

Selbstschutz ist Eigenschutz

Optimaler Brandschutz könnte viele der 25.000 Brände jährlich in Österreich verhindern – mehr als die Hälfte davon betrifft Privathaushalte. Es sind kostengünstige Anschaffungen die im Brandfall Leben retten und vor großer Zerstörung bewahren.

Bedenken Sie, dass jedem Vollbrand ein Entstehungsbrand vorausgeht, den Sie unter Umständen selbst löschen, zumindest aber eindämmen können. Bringen Sie sich aber niemals selbst in Gefahr und alarmieren Sie immer die Feuerwehr, auch wenn der Brand bereits gelöscht ist.



Rauchmelder sind Lebensretter - Sie erkennen Rauchpartikel in der Luft und lösen bei Rauch durch Feuer einen schrillen Alarmton aus. So werden Sie frühzeitig gewarnt und haben die Chance noch rechtzeitig einzugreifen.

Verhalten im Brandfall

Ruhe bewahren

1. Alarmieren NOTRUF 122

- Wer ruft an?
- Wo brennt es?
- Was brennt?
- Gibt es Verletzte?

2. Retten

- Türen und Fenster schließen!
- Verletzte aus Gefahrenbereich bringen und gefährdete Personen warnen.
- Auf eigene Sicherheit achten!

3. Löschen

- Mittels Feuerlöscher wenn möglich.
- Fettbrand in der Küche mittels Löschdecke oder Geschirrdeckel - **nie** mit Wasser!

Unser Tipp:

- Vergewissern Sie sich, dass ein oder mehrere überprüfte Feuerlöscher im Haus sind und machen Sie sich mit der Handhabung vertraut.
- Eine Löschdecke kann bei Fettbränden Schlimmeres verhindern.
- Überlegen Sie es sich, einen Rauchmelder anzuschaffen.
- Bringen Sie Ihren Kindern das richtige Verhalten im Brandfall bei.
- **Feuerlöscher alle 2 Jahre überprüfen lassen!**

Richtige Anwendung von Feuerlöschern



Feuerlöscher: Mit hoher Schlagkraft gegen entstehende Brände

Richtig löschen:

1. Sicherungstift oder -lasche ziehen
2. Schlagknopf betätigen
3. Feuer mit Löschpistole stoßweise und gezielt löschen





Feuerwehrjugend Wallsee



B
E
T
R
E
U
E
R
T
E
A
M



Lisa



Patrick



Marianne

Die Jugend von heute - die Retter von morgen!

Unsere Feuerwehrjugend ist ein sehr wichtiger Bestandteil der Feuerwehr. Hier bekommen die Buben und Mädchen im Alter von 10 - 15 Jahren bereits viel Wissen und praktisches Können vermittelt bezüglich der Brandbekämpfung, Erste Hilfe, Gerätekunde, Zivilschutz und lernen wie wichtig Kameradschaft und Zusammenhalt sind.

Natürlich darf es auch an Spaß und Bewegung nicht fehlen. Daher steht bei der Jugendfeuerwehr, jeden Freitag von 18:00 - 20:00 Uhr, eine Stunde Ausbildung und eine Stunde Spiel und Spaß am Programm. Höhepunkte des Feuerwehrjugendjahres sind mit Sicherheit die Bewerbe - wo das Erlernte unter Beweis gestellt werden kann, das Feuerwehrjugendlager Anfang Juli, der Besuch von Krampus und Nikolaus, auch der Osterhase kommt vorbei, Ausflug mit dem A-Boot Anfang September, Rodelausflug im Winter uvm.

Feuerwehr Rückblick 2020



Sponsoring KFZ Haydter



Übungen Jugendfeuerwehr



A - Boot Ausflug der Jugendfeuerwehr



Jahreshauptversammlung



Atenschutz Finnentest



Winterschulung Erste Hilfe & Brandmeldeanlagen



Mithilfe Kirchenrenovierung



Schulung RLFA



Turmsanierung in Eigenregie



Geschätzte Gemeindebürger/innen, liebe Freunde der Feuerwehr!

Ein herausforderndes Jahr neigt sich langsam aber sicher dem Ende. Das Jahr 2020 startete wie bei allen Europäern auch bei der Feuerwehr ganz normal. So konnten wir Anfang Jänner unsere Jahreshauptversammlung mit Ehrungen, Rückblick und Vorschau auf das Feuerwehrjahr abhalten. Von Jänner bis Anfang März wurden dann noch einige Schulungen durchgeführt und das Feuerwehrjahr lief normal vor sich hin – bis Corona kam.

Wie auch im privaten Umfeld wurde von heute auf morgen der normale Feuerwehrbetrieb komplett heruntergefahren. Seitens des NOE Landesfeuerwehrverbandes wurden alle Feuerwehren angewiesen, sämtliche Tätigkeiten wie Ausbildungen, Zusammenkünfte und Feiern komplett zu unterlassen. Die Freiwillige Feuerwehr Wallsee sieht sich als Einsatzorganisation dazu verpflichtet, bei der Pandemiebekämpfung mitzuwirken um die Einsatzbereitschaft der Feuerwehr aufrecht zu erhalten und um im Einsatzfall für unsere Bevölkerung da sein zu können.

Ihre Sicherheit liegt uns am Herzen!

Der erste Lockdown bei der Feuerwehr dauerte bis ca. Mitte Mai – dann wurde wieder mit Übungen und Zusammenkünften in Kleingruppen gestartet. Der Sommer über gestaltete sich im Vergleich zu normalen Jahren auch sehr ruhig, da Veranstaltungen wie das Feuerwehrfest sowie Bewerbe abgesagt werden mussten. Seit Mitte Oktober befindet sich auch unsere Feuerwehr im 2. Lockdown.

Wir haben bei der Freiwilligen Feuerwehr Wallsee die Pandemie von Anfang an sehr ernst genommen. Das Wichtigste war und ist aber, dass wir alle gesund bleiben und stets die Einsatzbereitschaft gewährleisten können – beides ist uns bis jetzt aufgrund unserer Disziplin sehr gut gelungen.

Zum Wohle und Schutz von uns selber und unserer Bevölkerung.

Wie wichtig ein funktionierendes Feuerwehrwesen ist, wurde auch bei der Menschenrettung im Juli unter Beweis gestellt. Durch das schnelle und richtige Handeln konnten unsere 2 Feuerwehrkameraden Adi und Stefan einer Frau das Leben retten - worauf wir sehr stolz sind.

Ein herzliches Dankeschön an alle unsere Feuerwehrkameraden/innen für die gute Zusammenarbeit und das Ausrücken in dieser schwierigen und fordernden Zeit.

Aufgrund der Corona-Pandemie können unsere Feuerwehrkameraden/innen leider die Sammlung von Haus zu Haus nicht durchführen. Daher möchte ich Sie in diesem Jahr erstmals um Ihre finanzielle Unterstützung mittels Zahlschein ersuchen. Jede Spende ist für uns wichtig – heuer ganz besonders, da wir auch kein Feuerwehrfest veranstalten konnten. Das Geld wird 1:1 für die Anschaffungs- und Instandhaltungskosten unserer Feuerwehr verwendet. Herzlichen Dank!

In diesem Sinne halten wir zusammen im „Dienste einer guten Sache“ und bleibt's g'sund!

Euer Feuerwehrkommandant,

OBI Markus Bruckner

FROHE WEIHNACHTEN UND PROSIT NEUJAHR WÜNSCHT DIE FF WALLSEE

ACHTUNG: JAHRESSAMMLUNG

Wir ersuchen Sie anstatt der gewohnten Haussammlung um Ihre Jahresspende 2020 mit beiliegendem Zahlschein unter IBAN: AT52 3202 5000 0590 6516 bei der Raiffeisenbank Wallsee.

Ihre Spende ist für uns wichtig! Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Wie Sie sicher wissen, Ihre Spende für unsere Feuerwehr ist steuerlich absetzbar!

Bitte geben Sie im Feld Verwendungszweck Ihren Vornamen, Nachnamen und Ihr Geburtsdatum ein – dann wird Ihre Spende automatisch beim Jahresausgleich berücksichtigt!



Philipp Weichinger 30



Christian Bruckner 40